

Protokoll Arbeitstreffen Team Öffentlichkeitsarbeit  
IW Deutschlandprojekt 2020 -2024

Dortmund, 22. September 2022 von 10 – 15 Uhr

Anwesend:

Olga Koch, IW Internetredakteurin für Deutschland,  
Marc Peine, Geschäftsführer Kinderlachen e.V.,  
Roswitha Wenzl, Redakteurin IW Deutschland

Nächster Termin: online: 31. 10. 22 und 9. 1. 2023 15- 16 Uhr

Protokoll: Roswitha Wenzl, Timetable und To Do's: Marc Peine

**Themen der Sitzung:**

**TOP 1 aktueller Stand des Projektes**

**TOP 2 Präsentation des Projektes auf den Homepages IW und Kinderlachen**

**TOP 3 Überlegungen zu Aktionen**

**TOP 4 Botschafter**

**TOP 5 Schwerpunkt Social Media**

**TOP 6 klassische Pressearbeit**

**Zu TOP 1 aktueller Stand des Projektes**

Seit Beginn eine steile Entwicklungskurve: Bekanntheitsgrad der Initiative vor allem gestärkt durch gute Kommunikation vor Ort, bei Kick-Offs und bei Distriktkonferenzen.

Aktionen und Fundraisingevents haben zugenommen.

Präsentation bei der European Rally Berlin hat viele Freundinnen aus Deutschland erreicht, da sehr gute Präsentation an den Veranstaltungsorten und kreative Erweiterung der Materialien: T-Shirt, Postkarte, Luftballons, Lenyards. Großes persönliches Engagement (insb. Carina Thomsen, Sandra Brandau und Renate mit Projektteam.)

Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit: Erwähnung im Tagesspiegel Berlin am 6. 9. 22, Newsletter Rotary am 16. 9. und auf div. Homepages. S. a. Pressemitteilung. Rundschau 83 mit Titelthema Deutschlandprojekt 2020-2024.

**Zu TOP 2 Präsentation des Projektes auf den Homepages IW und Kinderlachen**

Landing Page: nur die wirklich wichtigsten Informationen. Keine Presse- und Werbeartikel. Olga kümmert sich um Struktur.

Wichtig ist Suchmaschinenoptimierung mit knackigen Schlagworten.

Diskutiert wurden die verschiedenen Hashtags.

**Zu TOP 3 Überlegungen zu Aktionen**

Es wird angeregt, in den jeweiligen „Leuchttürmen“ bei Weihnachtsaktionen oder ähnlichen besonderen Festen sich als Inner Wheel unterstützend einzubringen. “Hands on” vor Ort.

Es wurden auch Überlegungen zu einem **Deutschlandprojekttag** angestellt. Veranstaltungsort zentral in Deutschland gelegen. Fulda? Kassel?  
Zielgruppe: alle deutschen Inner Wheelerinnen und: potentielle Sponsoren und Partner.

Inhalt: Darstellung des Projektes, seiner sozialen Dringlichkeit, Ziel. Eintrittsgelder finanzieren das Event.

#### Zu **TOP 4 Botschafter**

Frage: Wie wichtig sind für das Projekt Testimonials?  
Wer käme in Frage? Es sollte eine Frau sein. Marc Peine hätte Kontakte zu Katharina Thalbach. Das Thema müsste in der Projektgruppe diskutiert werden. Anfragen könnte man bundesweit in die Clubs geben.

#### Zu **TOP 5 Social Media**

Wurde im workshop schwerpunktmässig behandelt. Da gibt es noch viel zu tun: Olga wird sich vorrangig um Facebook und Instagram bemühen. Wichtig sind kleine emotionale Beiträge – persönlich, berührend: Ziel: auf Inner Wheel und das Projekt aufmerksam machen. Hierzu unbedingt notwendig: Redaktionsplan mit Themen und Verantwortlichen. Für Texte gemeinschaftlich verantwortlich: Redakteurinnen (internet und print) und Clubkorrespondentinnen.

Vorschlag: **Digitale Benefizveranstaltung**: alle 2-3 Monate mit attraktiven Themen und Fortbildungen, z.B. Backkurs von Heidi Oeken, Rechtsthemen für Frauen von Marie-Luise Sefzig, Fortbildungen für digitale Kompetenz, Olga, und vieles mehr... Olga und Marc Peine haben jeweils Aufnahmestudios, die man für dieses Angebot nützen könnte.

#### Zu **TOP 6 Klassische Pressearbeit**

Regelmässiger Newsletter: mind. 4 im Jahr. Kurz und informativ, mit Bildern. (Roswitha)

Wichtig: Lokale Pressearbeit zusammen mit jeweiligem „Leuchtturm“

Ab Januar 23: Die Spenderleuchttürme bekommen ihren Platz im Kinderheim. Einweihung der Leuchttürme mit Presse

Internationale Homepage - vor allem im Hinblick auf Manchester 2024

Je nach Bedarf auch Zoom Meetings für Pressearbeit zum Deutschlandprojekt anbieten.

Pöcking, 25.9.2022  
Roswitha Wenzl